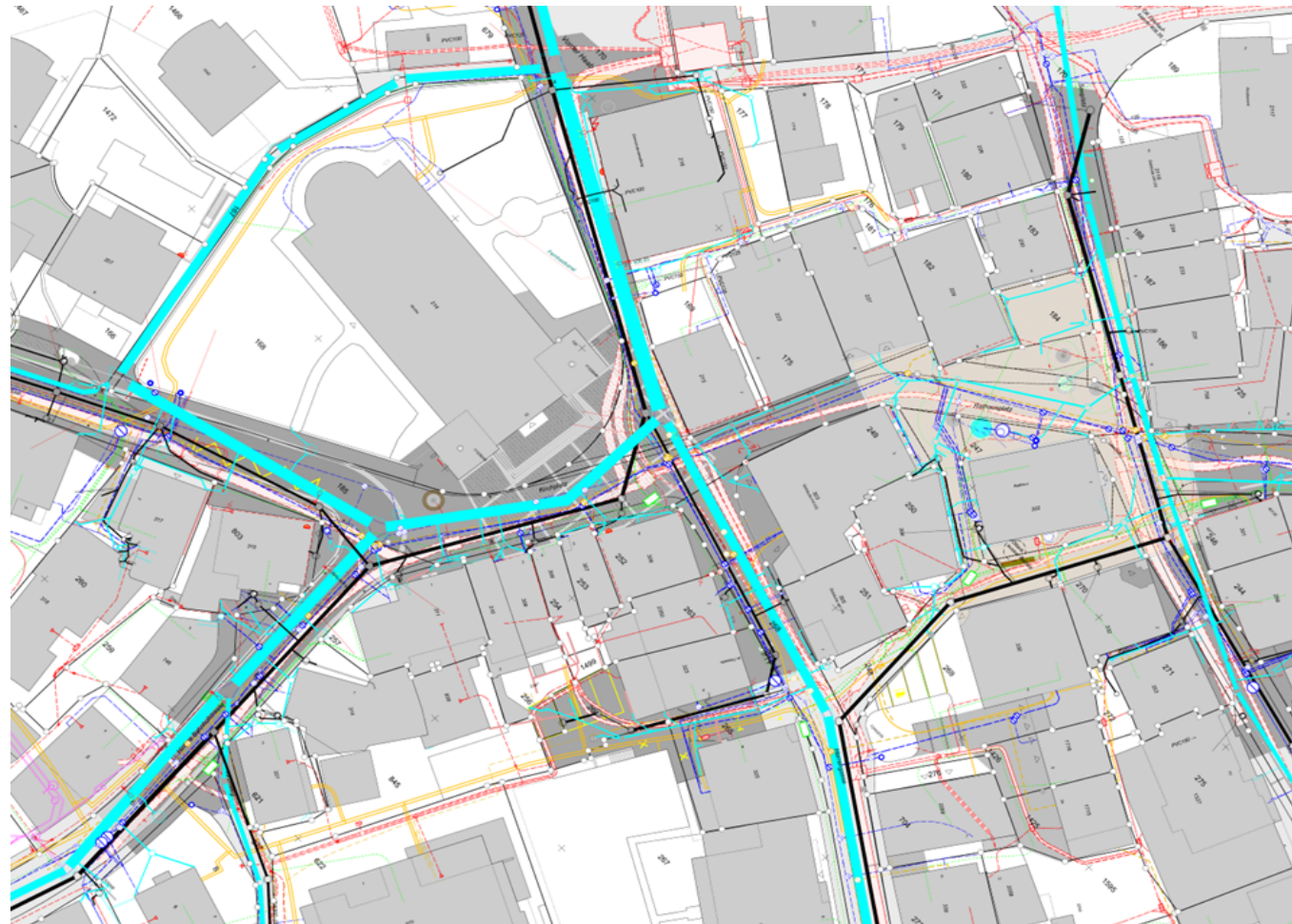


Kernerneuerung Kanalisations- und Werkleitungen Lachen

Mit der Inbetriebnahme der neuen «Kernumfahrungsstrasse» wurde das Zentrum entlastet und vom Durchgangsverkehr befreit. Mit der Kernerneuerung Lachen wurden die Strassen und Plätze im Dorfkern umgestaltet.



Dabei stand vor allem die Koexistenz der aller Verkehrsteilnehmenden im Vordergrund. Nebst dem Kirch-, Rathaus- und Kreuzplatz wurde auch die Verbindungsstrassen und Gassen entsprechend umgestaltet. Es wurden neue Freiräume für Fussgänger:innen sowie Begegnungszonen geschaffen. Klein- und Gastrobetriebe sollen die neuen Freiräume nutzen können. So wurde der Kern von Lachen attraktiver gestaltet. Ersatz Schmutz- und Regenabwasserleitungen mit Gesamtlänge von etwa 1'180m, PP- und Betonrohre (NW 160 bis 1000) sowie Rechteckkanäle (1'200*600 und 1'600*750).

- Gestaltung in innerörtlichem, ortsbildgeschütztem und historischem Dorfgebiet
- Bearbeitete Fläche Strassen und Plätze etwa 11'500m²
- Gestaltung Kirchplatz, Rathausplatz, Kreuzplatz
- Komplexe Werkleitungsarbeiten (inkl. Fernwärme) in allen Strassenzügen und Plätzen unterhalb des Seewasserspiegels
- Sehr komplexe Verkehrsführungen während der Bauzeit und Koordination mit Drittprojekten



Beitrag der B3
Gesamtprojektleitung
Projektierung Phasen 32 bis 53
Bauleitung

Phasenbeteiligung
Phase 32 bis 53

Bauherrschaft
Gemeinde Lachen, Lachen

Landschaftsarchitektur
bbz Landschaftsarchitektur,
Bern

Weiteres Planungsteam
Lichtplanung: d-lite lichtdesign,
Zürich
Signalistik: Schätti und
Lehmann, Zürich

Ausführung
2019 - 2020

Kosten
CHF 11.5 Mio.

